



STADT COTTBUS
CHÓŠEBUZ

NPD-Stadtverordneter Ronny Zasowk
Postfach 10 14 13
03014 Cottbus

Datum
23.03.2009

Ihre Anfrage zur Stadtverordnetenversammlung am 25.03.2009

Bearbeiter/-in
Große, Petra

Sehr geehrter Herr Zasowk,

Geschäftsbereich/Fachbereich
I-20

Ihre Anfragen mit Posteingang am 18. März 2009, möchten wir wie folgt beantworten:

Telefon
0355 6122259

Fax

0355 6122204

E-Mail
Petra.Grosse@neumarkt.Cottbus.de

Zu 1. Liegen Erkenntnisse über den Abschluss von Cross-Border-Leasing-Geschäften, an denen die Stadt Cottbus ganz oder als Gesellschafter Beteiligt ist?

Ihr Zeichen/
Ihre Nachricht vom
17.03.2009

Die Stadt Cottbus bzw. die Gesellschaften und Beteiligungen der Stadt sind nicht an Cross-Border-Leasing-Geschäften beteiligt.

Unser Zeichen/
Unsere Nachricht vom

Zu 2. Liegen Erkenntnisse vor, ob im Zuge der internationalen Systemkrise (genannt Finanzkrise), Auswirkungen in der Stadt Cottbus zu befürchten sind? Wenn ja, welche?

Auswirkungen auf die Stadt Cottbus wird es geben.

Im positiven Sinn:

- der Stadt stehen zusätzliche Mittel im Rahmen des Konjunkturprogrammes II für Investitionsmaßnahmen in die städtische Infrastruktur zur Verfügung
- die Stadt profitiert von dem zur Zeit besonders niedrigen Zinsniveau insbesondere im kurzfristigen Bereich der Kassenkredite

Im negativen Sinn:

- sinkende Nachfrage im Bereich der Veranstaltungen und Messen z.B.: bei der CMT u. a. Absage der Automesse

Die Haushaltsplanung der Stadt, insbesondere die mittelfristige Finanzplanung, ist nach den Prinzipien des „vorsichtigen Kaufmanns“

und mit Vorsorge aufgestellt (besonders bei Steuern und allgemeinen Zuweisungen).

Mit freundlichen Grüßen

Holger Kelch